



HELI
DEINBOEK
APP ME DOWN

TEXTHEFT

Text, Musik, Produktion: Heli Deinboek
©+p 2018 WEAMASCHAUN PRIVATE WELTLITERATUR
Alle Rechte vorbehalten.

BESTER ALLER POSTLER

Nein, der Blues ist kein Raumpfleger
Nein, der Blues ist kein Trafikant
Der Blues ist Briefträger, ja, land- und stadtbekannt
Schick' nie ab den bösen Brief nach dem feigen Whiskeyschluck
Weil der Beste aller Postler trinkt dir 'n eh bald wieder zruck

Sei arsch zu allen ander'n, schenk' di' her als böser Spuk
Sei arsch zu allen ander'n, schenk' di' her als böser Spuk
Weil der Beste aller Postler spuckt dir 'n eh bald wieder zruck

Dei' Packerl mit der Bombn, geh das schupft der Blues ruckzuck
Dei' Packerl mit der Bombn, hörst d' das schupft der Blues ruckzuck
Und der Beste aller Postler bringt 's auch irgendwann wieder zruck

Die Rechnung siehst d' kommt eing'schrieb'n und der Blues fragt: „Schon genug?“
Die Rechnung siehst d' kommt eing'schrieb'n und der Blues fragt: „Schon genug?“
Siehst d' der Beste aller Postler bringt dir alles wieder zruck

D'rum schick' nie was ohne Liebe in die Welt der Höllenhitz'
D'rum schick' nie was ohne Liebe in die Welt der Höllenhitz'
Weil der Beste aller Postler steckt 's dir sonstn durch 'n Schlitz
Weil der Beste aller Postler steckt 's dir sonstn durch 'n Schlitz

GALILEO BLUES

Alles, hab i ´glaubt dreht si´ um mi´
Alles, hab i ´glaubt dreht si´ um mi´
Galileo Galilei der war schon weiter als i auf meiner kurzen Himmelsleiter

Alles, hab i ´glaubt dreht si´ um mi´
Um mei´ unpackbar bedeutungsvolles Tun
Dabei, fast wie a g´schobene Partie dreht si´ alles Wichtige nur um die Sonn´

Und die Sonn´ sagt: „Dreh´ di´ mit mir, dass nix steht, du blöder blauer planloser Planet!“
Und die Sonn´ sagt: „Dreh´ di´ wegga von der Gier! Am weitesten kommst d´ immer nur mit mir!“

Alles, hab i ´glaubt dreht si´ um mi´
Um mein´ undankbaren Schwager in San Franciscus
Um mein´ übereifrig spitzfindigen Fiskus
Um mein´ hoffnungslosen hinichen Meniskus

Aber die Sonn´ sagt: „Dreh´ di´ mit mir, dass nix steht, du blöder blauer planloser Planet!“
Und die Sonn´ sagt: „Dreh´ di´ wegga von der Gier! Am weitesten kommst d´ immer nur mit mir!“

Alles, hab i ´glaubt dreht si´ um mi´
Um ´s richtig g´strichene Nutella Brot
Um die Nachbarin, die mir mit ´m Schleier droht
Um ´s überrollt werd´n von an viel zu vollen Boot

Aber die Sonn´ sagt: „Dreh´ di´ mit mir und dreh´ di´ gern,
du ständig sturer steif gestutzter Stern!“
Aber dann sieht s´ mi´ und sagt: „Dreh´ di´ halt no´ ned!
Sonst dreht ´s di´ no´ verwundert aus ´m Bett!“
Dann sagt a Wolkerl: „Dreh´ di´ ned! Dann dreh´ halt durch,
derweil i mir an Optimisten such´!“
Dann sagt a Donner: „Dreh´ di´ ned! Dann dreh´ di´ haam!
Aber sag´ ned, das warat g´wesen ihr Programm!“
Und die Sonn´ sagt nix mehr

APP ME DOWN

Zum Euro ausse geb'n brauch' i a Smartphone
Zum analogen Überleb'n brauch' i a Smartphone
Zum Frischluft inhalier'n brauch' i a Smartphone
Zum Champignons panier'n brauch' i a Smartphone

Zum Kampeln durch die Haar' brauch' i a Smartphone
Zum Stiegensteig'n na klar brauch' i a Smartphone
Für 's Zwerchfell, dass 's aa lacht, brauch' i a Smartphone
Zum Zähntputzen auf d' Nacht brauch' i a Smartphone

Viele viele bunte Smarties, weil das Leben grau in grau ja auch so hart is
I brauch' dringend zum Whatsappen no' a Rudel smarte Deppen
Immer owe schau'n! App me down!

Für Pullover Strickerei'n brauch' i a Smartphone
Zum Koksen für die Line brauch' i a Smartphone
Zum Deckel unter 'm Bier brauch' i a Smartphone
Zum G'streichelt werd'n von dir nur no' a Smartphone

Viele viele bunte Smarties, weil das Leben grau in grau ja auch so hart is
I brauch' dringend zum Whatsappen no' a Rudel smarte Deppen
Immer owe schau'n! App me down!

Zum Mausi knutschen nimm i gern das Smartphone
Zum Zuckerl lutschen fehlt mir nur das Smartphone
Zum Finden in d' Steiermark brauch' i a Smartphone
Zum Glücklich bleib'n im Sarg: App me down!

ABER BITTE

Nur aus Liebe, glaube mir: I war extra drei Monat´ nimmer zocken
War g´rad´ für di´ beim Juwelier a sündteure Kettln vom Stangl brocken
Und die da? Ja, hab´ ´braucht a Wochn bis ich sie fand. Giessen soll ma´ s´ mit Haferschleim
Is das ned interessant? Die Rosen kommen direkt aus Rosenheim!

Du sagst: „Ja schon, aber bitte, bitte zieh´ dir die Socken aus!
Gib meiner Nasn neutral a Chance, dann hol´ dir dein´ Welt-Applaus!“

Hab´ g´habt mit ´m Chef a Rendezvous. Sie hab´n mi´ g´macht zum Abteilungsleiter
Interessant, was sagst du?! Jetzt geht ´s auffe mit uns und no´ a Stückl weiter

Du sagst: „Ja schon, aber bitte, bitte zieh´ dir die Socken aus!
Gib meiner Nasn neutral a Chance, dann hol´ dir dein´ Welt-Applaus!“

Ich? Hätt´ nix zu vermissen - vielleicht a bisserl mehr g´spielte Sympathie
I möchert ein´s nur wissen: Interessierst d´ di´ eh no´ für mi´?

Du sagst: „Ja schon, aber bitte, bitte zieh´ dir die Socken aus!
Gib meiner Nasn neutral a Chance und dann hol´ dir dein´ Welt-Applaus!“

Du sagst: „Ja schon, aber bitte, halt die Haxen kurz in die Dusch´,
sonst is unser´ Liebe a Liebespfusch! Man wird erst glücklich, wenn man sie wusch!“

ROSEN

A krause Nelkn akzeptier´n, da brauch´ i no´ a Weilchen
Mit Dahlien sympathisier´n? Da nimm i glei´ a Veilchen!
Für die verwöhnten Lilien, wenn s´ wachsen soll´n in ´s Dach
brauchst d´ mega Utensilien und fast a fremde Sprach´

Die Tulpen aus ´m Ausland muß i alle echt ned hab´n
Die Palmen aus Yukazien können si´ selber glei´ vergrab´n
Die Busch Begonie wieder macht mir zu viel auf charmant
Beim Unsympathler Flieder bin i eh ganz tolerant

Aber Rosen san Arschlöcher, nur ´gossen werd´n im Hirn
Arrogante Stecher, b´sonders dann wenn s´ blüh´n
Rosen san Arschlöcher, lila oder rot
Könnts euch teil´n mit ´m Märzenbecher glei´ mei´ letztes Gnadenbrot

Die g´störten Chrysanthemen san nur glücklich als a Nasser
Der Klee ohne Benehmen raubt dir aa das letzte Wasser
Die Clematis wird schon wieder braun mit ihr´m Chinesen Schmäh
Hortensien vertrau´n is scho´ a schlechte Orchidee

Aber Rosen san Arschlöcher, nur ´gossen werd´n im Hirn
Arrogante Stecher, b´sonders dann wenn s´ blüh´n
Rosen san Arschlöcher mit ihr´m sanften Rouge
Spiel´n si´ auf als Stars und kommen glei´ als ganzer Busch

Immer brauchst d´ a schwarze Erde zu an unhaltbaren Preis,
dass die Stecklinge was werden - da lob´ i mir mei´ Edelweiß!

Weil Rosen san Arschlöcher, nur ´gossen werd´n im Hirn
Arrogante Stecher, b´sonders dann wenn s´ blüh´n
Rosen san Arschlöcher, hemmungslos verdornt
Soll keiner sag´n beim wegga schneid´n i hätt´ ihn ned gewarnt

OH HERR

(„Down by the river to pray“/Traditional)

I weiß eh i glaub´ an nix, i hab´ daheim ka Kruzifix
und komm´ deswegen aa ned vom Fleck. Oh Herr, zeig´ mir den Weg!
Zeig´ mir den Weg zu dir! Soll i glaub´n an ´s Mageng´schwür
oder mehr an ´s Essbesteck?
Oh Herr, zeig´ mir den Weg!

Bin i jetzt from Austria oder heirat´ i a Schinkenbein
mit an kleinen Philippinen-Scheck? Oh Herr, zeig´ mir den Weg!
Zeig´ mir den Weg zu dir! Soll i werd´n zum Kavalier
oder Bomben basteln im Versteck?
Oh Herr, zeig´ mir den Weg!

Wenn ´s sein muß, friss i aa vegan oder brat´ mir ab an Schwan
I mach´ dir jedes Sakrileg! Oh Herr, zeig´ mir den Weg!
Zeig´ mir den Weg zu dir! Soll i opfern die Panier
oder joggen steh´n um ´s Eck?
Oh Herr, zeig´ mir den Weg!

Soll i lieb sein zu Afghanen oder wacheln meine Fahnen
als rotweißroter Sedlacek? Oh Herr, zeig´ mir den Weg!
Zeig´ mir den Weg zu dir! Vermin´ i jetzt mei´ Gartentür
oder schick´ dem Nachbarn glei´ mei´ „Leck!“?
Oh Herr, zeig´ mir den Weg!

Soll i mei´ Smartphone arm spendier´n oder richtig kompostier´n
im Café zum Grünen Schreck? Oh Herr, zeig´ mir den Weg!
Zeig´ mir den Weg zu dir, dass i mir ´n glei´ tätowier´
Dei´ Website hat halt no´ a Leck!
Oh Herr, zeig´ mir den Weg!

I hör´ ´s doch an dein´ Unterton: A Trottel braucht sei´ Religion
und steckt er nachher aa im Dreck: Oh Herr, zeig´ ihm den Weg!

ZWEI PAAR SCHUH´

Was Einer sagt, was Einer tut san zwei Paar´ Schuh´ und ein´s is fort
Was Einer will, was Einer kann, san zwei Paar´ Socken und kein´s hast d´ an

Is ka Wunder, dass i fluch´, immer braucht man zwei Paar Schuh´
und dass aus irgendwas was wird, müsserst du s´ anhab´n zu viert
D´rum: bevor die Sohle klappert, geh i lieber bloss und happert,
weil der Nagel spitz und hart schon auf mi´ wart´

Was Einer plant, was Einer schafft san Messer und Gabel für ´n Bratensaft
Was Einer sucht, was Einer find´t san zwei Paar Schuh´ Größ´ für a Kind

Is ka Wunder, dass i fluch´, immer braucht man zwei Paar Schuh´
und dass aus irgendwas was wird, müsserst du s´ anhab´n zu viert
D´rum: bevor die Sohle klappert, geh i lieber bloss und happert,
weil der Nagel spitz und hart schon auf mi´ wart´

Was Einer glaubt, was Einer weiß: Ein´s voll verstaubt, ein´s dreht si´ im Kreis